

Eschborner Woche

14-tägig erscheinende unabhängige
Lokalzeitung für Eschborn mit Niederhöchstadt.

Auflage: 15.500 Exemplare

Eschborner
Woche
unter
taunus-nachrichten.de
... und zusätzliche
Artikel im
Internet

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 - 19

29. Jahrgang

Donnerstag, 1. August 2024

Kalenderwoche 31



Landrat Michael Cyriax, Eva Strenkert, Carolina Schmitt, Annette Weiffenbach, Marcel Walter, Anna Spitzenberg und Polizeidirektorin Carina Lerch (v. l.) bei der Ehrung für den Einsatz der couragierten Bürger. Foto: MTK

Bürger für couragiertes Verhalten geehrt

Eschborn (ew). Sieben Bürger aus dem Main-Taunus-Kreis sind für ihr couragiertes Verhalten unter anderem bei einem Unfall und bei Straftaten geehrt worden. Wie Landrat Michael Cyriax bei der Auszeichnung durch den Verein „Bürger und Polizei“ sagte, hätten sie „mit wachem Geist und beherztem Zupacken einen Beitrag zur Sicherheit im Alltag geleistet“.

Gemeinsam mit Cyriax würdigte Polizeidirektorin Carina Lerch den Einsatz der Geehrten, darunter mehrere Jugendliche. In einem Fall wurde ein möglicher Suizid verhindert, in einem anderen ein Geldbetrug an einem Senioren. Weiter ging es unter anderem um eine Schlägerei, Einbruch, Fahrraddiebstahl und Hilfe bei einem Verkehrsunfall. Die Fälle stammen aus Hofheim, Eschborn, Bad Soden, Hattersheim, Schwalbach und Kriftel. „Die Fälle zeigen eindrucksvoll, wie jeder Bürger, gleich welchen Alters, einen Beitrag zur Sicherheit leisten und die Polizei in ihrer Arbeit unterstützen kann“, so Cyriax. Die Leiterin der Polizeidirektion, Lerch, ergänzt: „Jeder kann Zivilcourage zeigen. Man muss sich dabei auch nicht selbst in Gefahr bringen; im

Zweifel hilft schon der Anruf bei der Polizei.“ Anna Spitzenberg aus Hofheim hat einen möglichen Suizid verhindert. Sie und ihre Mutter beobachteten, wie eine Frau auf einer Brücke an der Rheingaustraße ihre Schuhe auszog und zum Geländer ging. Sie hielten sie unter körperlichem Einsatz zurück und alarmierten die Polizei. Eine Streife fand die Frau kurz darauf in der Nähe; sie wurde in eine Fachklinik gebracht.

Jugendlicher hilft Freund

Der Jugendliche Leonard Naumoski aus Eschborn hatte einem Freund geholfen, der am Rathausplatz von zwei ebenfalls jugendlichen Schlägern zusammengetreten wurde. Durch sein Einschreiten ließen die beiden von dem am Boden liegenden Jungen ab, der unter anderem einen Nasenbeinbruch erlitt. Naumoski selbst blieb unverletzt. Die mutmaßlichen Täter flüchteten, konnten aber von der Polizei ermittelt werden. Marcel Walter aus Sulzbach bemerkte in Bad Soden zwei Einbrecher in einem Bürogebäude. Er alarmierte die Polizei und verfolgte die Personen. Er verwickelte sie bis zum Eintreffen der Polizei in ein Gespräch.

Annette Weiffenbach aus Flörsheim hat als Mitarbeiterin einer Sparkasse in Kriftel einen Betrug vereitelt. Ein 80-jähriger Mann hatte einen betrügerischen Anruf erhalten und wollte einen hohen Geldbetrag abheben. Die Täter hatten sich als Polizisten ausgegeben. Als das Telefon des Mannes klingelte, ging die Sparkassenmitarbeiterin ans Telefon, danach legten die Betrüger auf.

In Hattersheim beobachtete eine Frau zwei Personen, die offenbar aus einem Innenhof eines Mehrfamilienhauses ein Fahrrad stehlen wollten. Während sie sich an dem Rad mit Werkzeug zu schaffen machten, rief sie die Polizei, die dann die mutmaßlichen Täter auf der Flucht festnehmen konnte. Bei den Männern fand die Polizei Betäubungsmittel, außerdem lag gegen einen der beiden bereits ein Haftbefehl vor.

Die Schülerinnen Carolina Schmitt und Eva Strenkert aus Bad Soden leisteten nach einem Unfall in Schwalbach Hilfe. Eine 13 Jahre alte Mitschülerin war von einem Auto angefahren worden. Sie leisteten „Erste Hilfe“ und sicherten die Unfallstelle ab, bis Rettungs- und Polizeikräfte eintrafen. Außerdem informierten sie die Albert-Einstein-Schule, die die Verletzte besucht.

25 Jahre Trauungen im Stadtmuseum

Eschborn (ew). Das erste Paar, das im Trausaal im Eschborner Stadtmuseum heiratete, feiert in diesem Sommer Silberhochzeit. Was vor 25 Jahren als Provisorium begann, weil der eigentliche Trauraum im Rathaus renoviert wurde, fand bei so vielen Eschborner Paaren großen Anklang, dass das Angebot, im Museum am Eschenplatz zu heiraten, ab dann eine ständige Einrichtung wurde. Über 1700 Paare gaben sich seitdem hier das Jawort. Das ansprechende Ambiente des Saals im alten Fachwerkhhaus, der im Saal befindliche

Flügel und die Möglichkeit, im Anschluss an die Trauung in den Räumen des Museums oder bei gutem Wetter auf der Wiese hinter dem Gebäude mit der Traugesellschaft anzustoßen, machen das Museum vielfach zum bevorzugten Trauort. Ein weiterer Pluspunkt für die Wahl dieses beliebten Ortes war für das ein oder andere Paar zudem die direkte Nachbarschaft zur evangelischen Kirche – so fanden standesamtliche und kirchliche Trauung kurz hintereinander am selben Tag statt.

Anlassbezogene Beflaggung

Eschborn (ew). In seiner Sitzung vom 16. Juli hat der Magistrat beschlossen, vor dem Rathaus zu regulärer Beflaggung zurückzukehren. Damit wehen die Europa-, Bundes- und Landesflagge anlassbezogen – außer an Tagen offizieller Trauer – wieder auf Vollmast. Seit dem Beginn des Angriffskriegs auf die Ukraine im Februar 2022 hingen die ukrainische, die europäische und die deutsche Flagge auf dem Rathausplatz auf Halbmast. Damit drückte die Stadt ihre Solidarität mit den Menschen in den Kriegsgebieten und mit Ge-

volvo

Mobilität auf Schwedisch.
Erleben Sie die Welt von Volvo.
Jetzt Probefahrt vereinbaren.

Hahnstraße 45
60528 Frankfurt

Emil Frey - Henssengarage GmbH
Tel. (069) 39 00 05-201
www.volvo-frankfurt.de

GARDINENSERVICE

- Abhängen
- Waschen oder Reinigen
- Wieder Aufhängen

Ab sofort: Termin nach Vereinbarung

BETTEN UND GARDINEN Untere Hainstr. 2
STEINECKER 61440 Oberursel
BESSER LEBEN | WOHNEN | SCHLAFEN Tel. 06171/973710

apotheker prime

Lösen Sie Ihr E-Rezept rund um die Uhr ein!

Wir bringen Ihnen Ihre Bestellung im gesamten Rhein-Main-Gebiet kostenfrei nach Hause.
... oder besuchen Sie uns vor Ort!

www.ihre-apotheker.de

stoffers

„Wir hätten rechts fahren müssen“
„Hast du nicht links gesagt?“

Hören Sie denn wirklich noch alles gut?

Besuchen Sie uns in
Bad Soden, Königstein oder Hofheim

www.hoerakustik-stoffers.de
hofheim@hoerakustik-stoffers.de

VERANSTALTUNGEN Eschborn

Ausstellungen

„Von Mensch zu Mensch“, Bronzeplastiken von Hannes Helmke, der Mensch und dessen Standpunkt in der Welt ist das künstlerische Thema; neben den Skulpturen im Skulpturenpark sind auch Kleinplastiken im Eschborner Museum zu sehen; Skulpturenpark, Steinbacher Straße, (bis 6. Oktober), Museum Eschborn, Eschenplatz 1, Öffnungszeiten: Mittwoch und Samstag: 15-18 Uhr, Sonntag: 14-18 Uhr und nach Vereinbarung unter Telefon 06196-490230, (bis 18. August)

Rheingauer Weinsommer im Museumshof am Eschenplatz, angeboten werden erlesene Weine, Sekte und Säfte, jeden Samstag Livemusik von 18.30-21.30 Uhr, bis 14. September – jeweils von Donnerstag bis Samstag von 17-22 Uhr

Weinstand am Skulpturenpark, der Kappen-Club-Niederhöchstadt betreibt den Weinstand mit dem Weingut Lindenhof jeweils donnerstags und freitags von 18-22 Uhr (1./2. und 8./9. August)

Veranstaltungen

Freitag, 2. August

Sommertheater, „Zwei Herren aus Verona“, Feuerwehr Niederhöchstadt, Georg-Büchner-Straße 20, 20 Uhr

Montag, 5. August

Open-Air-Kino, „Girl you know it's true“, Rathausplatz, 21.30 Uhr

Dienstag, 6. August

Kindersummertime, „Frau Holle“, „Theater Rotes Zebra“, Süd-West-Park, Am Sportfeld 1, bei schlechtem Wetter in der Stadthalle, 15 Uhr

„Kindersummertime“ mit „Frau Holle“

Eschborn (ew). Das Theater „Rotes Zebra“ zeigt am Dienstag, 6. August, um 15 Uhr im Rahmen des „Kindersummertime“-Programms der Stadt Eschborn das Stück „Frau Holle“ im Süd-West-Park, Am Sportfeld 1. „Ohne Fleiß kein Preis“, sagt sich Frau Holle und macht sich auf den Weg. Sie erzählt, spielt, tanzt, musiziert und singt gemeinsam mit dem Publikum ihre Geschichte. Frau Holle ist die Meisterin der Übertreibung. Durch ihre bildhafte und komische Darstellung erhalten die Figuren, ob fleißig oder faul, ein neues Leben. Doris Friedmann spielt das Märchen frei nach den Brüdern Grimm, mit einer aktuellen Note und mit viel Humor. Ein musikalisches Märchen und ein großer Spaß für alle. Für Kinder ab vier Jahren. Der Eintritt ist frei. Bei sehr schlechtem Wetter findet das Stück in der Stadthalle statt.



Das Theater „Rotes Zebra“ präsentiert das Stück „Frau Holle“ humorvoll und mit viel Musik.
Foto: Astrid Karger

Mittwoch, 7. August

Summertime, „@lounge“, Saxofonist Stephan Völker zelebriert mit Sängerin Michelle Walker und der Band „@lounge“ jeden Song, Eschenplatz, 19.30 Uhr
Offener K-Treff für jedermann, Eschborn K, Jahnstraße 3, 18 Uhr

Donnerstag, 8. August

Kultur am Donnerstag, Operettenabend, Villa Luce, Hauptstraße 114, 18 Uhr

Sonntag, 11. August

Kunstführung mit Kunsthistorikerin Ingrid Schlögl, „Von Mensch zu Mensch“, Skulpturen von Hannes Helmke, Anmeldungen per E-Mail an kultur@eschborn.de oder unter Telefon 06196-490180, Museum, Eschenplatz 1, 16 Uhr

Montag, 12. August

Open-Air-Kino, „Wochenendrebellen“, Rathausplatz, 21.30 Uhr

Dienstag, 13. August

Kindersummertime, „Die Schweinehochzeit“, Wiese am Bürgerzentrum, Montgeronplatz 1, bei schlechtem Wetter im Bürgerzentrum, 15 Uhr

Mittwoch, 14. August

Summertime, „Kharma“, die Band interpretiert Pop- und Rockklassiker, am Bürgerzentrum, Montgeronplatz 1, 19.30 Uhr

Kunstführung mit Kunsthistorikerin Ingrid Schlögl, „Von Mensch zu Mensch“, Skulpturen von Hannes Helmke, Anmeldungen per E-Mail an kultur@eschborn.de oder unter Telefon 06196-490180, Museum, Eschenplatz 1, 17 Uhr

Donnerstag, 15. August

Kultur am Donnerstag, „Konzert am Waldhaus“, Arboretum, Am Weißen Stein, Eschborn/Schwalbach, „In the woods there is a singing saw“ – „Matter of Facts Studio“ verbinden „Neue Musik“ mit szenischem Konzert zu einem spannenden Hörerlebnis, Eintritt frei, Sitzgelegenheiten vorhanden, musikalischer Spaziergang, Treffpunkt am Waldhaus, 18 Uhr, Konzert am Waldhaus, 19 Uhr

Kunstführung, Kunsthistorikerin Ingrid Schlögl führt durch die Sommerausstellung und erläutert das Werk von Hannes Helmke auf lebendige und anschauliche Weise, Treffpunkt: hinter dem Bürgerzentrum, Skulpturenpark, Anmeldungen per E-Mail an kultur@eschborn.de oder unter Telefon 06196-490180

Theaterstück „Zwei Herren aus Verona“



Am Freitag, 2. August, um 20 Uhr spielt die „Shakespeare Company Berlin“ im Rahmen des Eschborner Sommertheaters das Stück „Zwei Herren aus Verona“ an der Feuerwehr Niederhöchstadt, Georg-Büchner-Straße 20. Sechs Schauspieler fegen rasant in 18 verschiedenen Rollen über die Bühne. Ganz nach Shakespeare besitzt das Stück eine ordentliche Portion Komik und den nötigen Tiefgang. Virtuose Musik darf auch nicht fehlen. Die „Shakespeare Company Berlin“ war bereits mit „Viel Lärm um nichts“ in der Stadthalle zu sehen und erntete mit diesem unnachahmlich komischen Theaterstück viel Applaus. Das Sommertheater steht dem in nichts nach. Höchst amüsant ist diese Geschichte über die beiden Jugendfreunde Valentin und Proteus, die vermeintlichen Herren aus Verona, die sich trennen müssen, dann wieder gemeinsam in Mailand landen und sich dort in die schöne Silvia verlieben. Die Bewirtung übernimmt die Freiwillige Feuerwehr Niederhöchstadt. Sitzgelegenheiten sind vorhanden. Der Eintritt ist frei. Bei sehr schlechtem Wetter findet das Sommertheater im Bürgerzentrum Niederhöchstadt statt.
Foto: René Loeffler

VERANSTALTUNGEN Schwalbach

Veranstaltungen

Donnerstag, 8. August

Wandertag für Schwalbacher ab 60 Jahren Gemeinsam raus – , Anmeldung bis Mittwoch, 7. August, bei Martin Mrosek unter Telefon 06196-804192 oder per E-Mail an martin.mrosek@schwalbach.de, Treffpunkt auf dem unteren Marktplatz am Haupteingang zum Bürgerhaus, 9.45 Uhr

Freitag, 9. August

Sommertreff: Open-Air-Konzert mit „The Time Bandits“, Rock'n' Roll, Platz hinter der „Alten Schule“, Schulstraße 7, 19-22 Uhr

Samstag, 10. August

Flohmarkt für jedermann (außer gewerblich), Marktplatz, 9-14 Uhr (Aufbau ab 7 Uhr)

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Der Apotheken-Notdienst beginnt um 9 Uhr für 24 Stunden. Von 20 bis 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ganztägig, wird eine gesetzliche Notdienstgebühr von 2,50 Euro erhoben. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist zu erfahren über Telefon 0800-0022833 (Festnetz/ kostenlos) und Telefon 22833 ohne Vorwahl (für Handys in allen Funknetzen). Der Anruf kostet 69 Cent pro Minute. Im Internet ist die Suche unter www.aponet.de möglich. Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Freitag, 2. August

Sonnenschein-Apotheke, Liederbach, Eichkopffallee 55a, Tel. 06196-764310
Blücher Apotheke, Frankfurt, Gutleutstraße 102, Tel. 069-231702

Samstag, 3. August

Falken-Apotheke, Frankfurt, Ginnheimer Landstraße 125, Tel. 069-531552
Kur-Apotheke, Kronberg, Frankfurter Straße 15, Tel. 06173-910980

Sonntag, 4. August

Central-Apotheke, Eschborn, Götzenstraße 47, Tel. 06196-42521
Ebbefeld-Apotheke, Frankfurt, Ludwig-Landmann-Straße 73, Tel. 069-761054

Montag, 5. August

Da Vinci-Apotheke, Frankfurt, Leonardo-da-Vinci-Allee 4-8, Tel. 069-771735
Aeskulap-Apotheke, Frankfurt, Markgrafenstraße 6, Tel. 069-77011770

Dienstag, 6. August

Bahnhof-Apotheke, Eschborn, Berliner Straße 31-35, Tel. 06196-42277
Liederbach-Apotheke, Frankfurt, Königsteiner Straße 98, Tel. 069-316915

Mittwoch, 7. August

„Brocks'sche Apotheke“, Sulzbach, Im Main-Taunus-Zentrum, Tel. 069-242480300
Titus-Apotheke, Nordwest-Zentrum Frankfurt, Tituscorsio 5, Tel. 069-95116650

Donnerstag, 8. August

Rats-Apotheke, Eschborn, Rathausplatz 16, Tel. 06196-42131
Feldberg-Apotheke, Frankfurt, Schaumburger Straße 69, Tel. 069-342830

Freitag, 9. August

Schloss-Apotheke, Frankfurt, In der Römerstadt 238, Tel. 069-579196
Brunnen-Apotheke, Bad Soden, Prof.-Much-Straße 2, Tel. 06196-7640670

Samstag, 10. August

Apotheke im Globus, Eschborn, Ginnheimer Straße 18, Tel. 06196-7762770
Westerbach-Apotheke, Frankfurt, Westerbachstraße 293, Tel. 069-9349770

Sonntag, 11. August

Liederbach-Apotheke, Frankfurt, Königsteiner Straße 98, Tel. 069-316915
Falken-Apotheke, Frankfurt, Ginnheimer Landstraße 125, Tel. 069-531552

Montag, 12. August

St.-Barbara-Apotheke, Sulzbach, Hauptstraße 50, Tel. 06196-71891
Mohren-Apotheke, Frankfurt, Alt Eschersheim 63, Tel. 069-514872

Dienstag, 13. August

Hausener-Apotheke, Frankfurt, Praunheimer Landstraße 14, Tel. 069-788833
Bock-Apotheke, Frankfurt, Leipziger Straße 71, Tel. 069-9706370

Mittwoch, 14. August

Altkönig-Apotheke, Frankfurt, Niddagaustraße 73, Tel. 069-783639
Albanus-Apotheke, Frankfurt, Albanusstraße 22, Tel. 069-313380

Donnerstag, 15. August

„easyApotheke“ Europaviertel, Frankfurt, Europaallee 132, Tel. 069-90738750
Rosegger-Apotheke, Frankfurt, Eschersheimer Landstraße 383, Tel. 069-561221

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst

in Hessen rund um die Uhr

116117

ÄBD Main-Taunus im Krankenhaus Bad Soden

Kronberger Str. 36, 65812 Bad Soden Taunus, Telefon 06196-656
montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr
mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr
samstags, sonntags und feiertags 8 bis 24 Uhr

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt

Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst

Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main, Telefon 069-31060
mittwochs, freitags 16 bis 20 Uhr
samstags, sonntags 9 bis 20 Uhr
feiertags und an Brückentagen 9 bis 20 Uhr

Besuchen Sie auch
unser Online-Portal

www.Taunus-Nachrichten.de

Beckenbereiche wieder geöffnet

Schwalbach (sbw). Wie die Wasserversorgung Main-Taunus (WMT), Betreiber des Schwalbacher Naturbads, mitteilt, ist das Nichtschwimmerbecken des Bades nach einer mehrtägigen Schließung wieder geöffnet. Nach den sehr heißen Tagen und den vielen Badegästen hatte man sich am vergangenen Freitag mit den beratenden Behörden dazu entschlossen, diesem Becken eine zusätzliche „Ruhepause“ zu gönnen. Nach den Erkenntnissen aus den aktuellen Beprobungen stehen seit Montagnachmittag wieder alle Beckenbereiche uneingeschränkt zur Verfügung. Das Wasser des Naturbads wird wöchentlich von einem unabhängigen Labor untersucht. Da es im Gegensatz zu herkömmlichen Schwimmbädern nicht mit Chemikalien behandelt wird, braucht das Wasser in Zeiten von hoher Belastung durch tolles Badewetter und viele Besucher länger zur Regeneration.

In der vergangenen Woche hatte die Probe im Nichtschwimmerbereich den Richtwert des Umweltbundesamts hinsichtlich der Wasserqualität überschritten. „Zwar lagen dessen Werte nach der ebenfalls geltenden EU-Richtlinie noch immer im Bereich einer ‚guten bis sehr guten Wasserqualität‘, jedoch wollten die Betreiber mit Blick auf die jüngeren Badegäste besonders umsichtig sein“, so Erster Stadtrat Thomas Milkowitsch.

Für Badeseen und naturnahe Bäder gelten zwei Normen. Zum einen regelt die EU-Badegewässerrichtlinie die Anforderungen an die Hygiene des Badegewässers. Darüber hinaus gibt es eine Empfehlung des Umweltbundesamts für hygienische Anforderungen an Kleinbadeteiche (künstliche Schwimm- und Badeteiche). Diese strengeren Richtwerte werden im Schwalbacher Naturbad angewendet.



In der achten Woche des „Summertime-Programms“ der Stadt Eschborn performt Saxofonist Stephan Völker zusammen mit der Sängerin Michelle Walker und der Band „@lounge“ auf dem Eschenplatz.
Foto: StephanVölker/Michelle Walker

„@lounge“ mit groovigem Sound und Operettenmelodien

Eschborn (ew). Am Mittwoch, 7. August, um 19.30 Uhr spielen „@lounge“ auf dem Eschenplatz. Es darf gehillt werden: Mit entspannten und leichten Lounge-Grooves aus Bossa-Nova, Soul, Pop und Jazz. Saxofonist Stephan Völker zelebriert zusammen mit der Sängerin Michelle Walker und der Band „@lounge“ auch wirklich jeden Song. Elegante und stilprägende Arrangements einer international erfahrenen Live-Band und ein einzigartiger Genuss für das Publikum. Die Bewirtung übernehmen an diesem Abend der Bauernladen Roth, Getränke-Klischat und das Weingut Kreis.

Die Reihe „Kultur am Donnerstag“ am 8. August um 18 Uhr lädt zu einem Konzert an der Villa Luce in der Hauptstraße 114 ein. Sopranistin Ariane Liebau-Potzelt und Tenor Peter Potzelt singen beliebte und unterhaltsame Operettenmelodien, begleitet von Pianistin Akiko Sakai. Die Künstler der Sommerwerk-

statt Villa Luce stellen – unter der Leitung von Eva Keller-Welsch und Michael Jäck – im Garten ihre schönen Kunstwerke aus. Die Bewirtung liegt in den Händen der Lions-Damen Eschborn-Westerbach. Sitzgelegenheiten sind vorhanden.

Der Eintritt ist frei. Bei sehr schlechtem Wetter findet das Konzert in der Stadthalle statt. Am Montag, 12. August, um 21.30 Uhr wird beim Montagskino – einer Kooperation der Stadt Eschborn und dem Eschborn K – auf dem Rathausplatz der Film „Wochenendrebellen“ gezeigt. Ein starkes Thema: Jason ist Autist und reist mit seinem Papa Mirco durch ganz Deutschland, auf der Suche nach seinem Lieblingsfußballclub. In dem Film, der auf einer wahren Begebenheit beruht, spielen unter anderem Florian David Fitz, Cecilio Andresen und Aylin Tezel mit. Freigegeben ist „Wochenendrebellen“ ab sechs Jahren. Das Eschborn K bietet Getränke und Knabberien an.



Im Rahmen von „Kultur am Donnerstag“ tragen Sopranistin Ariane Liebau-Potzelt und Tenor Peter Potzelt Operettenmelodien vor, begleitet von Pianistin Akiko Sakai. Foto: Liebau-Potzelt

„The Time Bandits“ am Sommertreff



Am Donnerstag, 8. August, spielen „The Time Bandits“ von 19 bis 22 Uhr in der Veranstaltungsreihe „Sommertreff“ in Schwalbach auf dem Platz hinter der „Alten Schule“. „The Time Bandits“ nehmen ihr Publikum mit auf eine musikalische Reise von New Orleans über Memphis bis nach Chicago und über Las Vegas wieder zurück, wo „King Kai“ zu Elvis in die 70er-Jahre entführt. Gespielt werden die größten Hits der 50er- und 60er-Jahre von Chuck Berry, Elvis Presley, Buddy Holly, Bill Haley oder Jerry Lee Lewis. Die Bewirtung übernimmt der Eintracht-Fan-Club.
Foto: Uli Woods picture

Biografie-Workshop: Wer hat mich geprägt?

Eschborn (ew). Wer hat mich geprägt in meinem Leben? Welche Menschen waren wichtig? Welche Botschaften hat er oder sie mir mitgegeben? Dem nachzugehen lädt die Evangelische Kirchengemeinde Eschborn zu einem dreistündigen Workshop mit verschiedenen spielerischen Methoden der Biografiearbeit. Denn manchmal hilft es, auf prägende Sätze zu hören und dann eigene Botschaften neu zu formulieren. Die Teilnehmer tauschen sich aus, soweit jeder mag, denken einzeln nach und spielen gemeinsam. Die Kirchengemeinde bittet um Anmeldung bis zum 10. September bei Pfarrerin Christine Lungershausen per E-mail an christine.lungershausen@ekhn.de. Der Workshop findet am Freitag, 20. September, 16-19 Uhr in Raum 2+3 im Gemeindehaus im Erdgeschoss statt.

Neue Räumlichkeiten für die Schützen

Eschborn (ew). Die Vereinsräume der Eschborner Schützen sind seit Montag, 15. Juli, aufgrund des Schwimmbadneubaus für mindestens drei Monate geschlossen. Deshalb darf jetzt bei den Cronberger Schützen, Cronberger Schützengesellschaft von 1398, Eichenstraße 42A in Kronberg trainiert werden, einem Traditionsverein aus dem Jahre 1398. Immer dienstags ab 17.30 Uhr darf der Verein dort sein Training und den Vereinsabend abhalten. Die Cronberger Schützen haben einiges zu bieten an Ständen für die verschiedenen Disziplinen, da ist für jeden etwas dabei. Einzelheiten sind entsprechend im Internet unter www.cronberger-schuetzen.de zu finden. Alle Interessierten können dienstags ab 17.30 Uhr vorbeikommen und mehr über die vielseitige Welt des Sportschießens erfahren.

Sprechstunde für Bürger fällt aus

Eschborn (ew). Bürgermeister Shaikhs Sprechstunde im Eschborner Rathaus am Donnerstag, 15. August, fällt aus – sowohl in Präsenz als auch digital. Die darauf folgenden Bürgersprechstunden finden an diesen Terminen statt: am Donnerstag, 5. September, ab 15 Uhr in der Verwaltungsstelle Niederhöhnstadt und am Donnerstag, 19. September, ab 15 Uhr im Rathaus und ab 16 Uhr digital. Die digitale Sprechstunde kann über den Facebook- und den Instagram-Kanal der Stadtverwaltung verfolgt werden.

Eine-Welt-Laden

Eschborn (ew). In der Christ-König-Gemeinde ist an folgenden Sonntagen der Eine-Welt-Laden geöffnet: 4., 11. und 18. August, jeweils ab 11.30 Uhr im Gemeindezentrum Christ König, Hauptstr. 52, Eschborn.

Bettenzellekens
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

SCHLAFEN SIE GUT!

In unseren Häusern in Bad Homburg und Frankfurt erleben Sie eine großartige Produktauswahl rund um Ihren guten Schlaf.

Bad Homburg: Waisenhausstraße 2, 61348 Bad Homburg
Flagship-Store: Hanauer Landstraße 174, 60314 Frankfurt
Cityhaus Frankfurt: Sandgasse 6, 60311 Frankfurt

www.betten-zellekens.de ☎ 069/420000-0



Ökumenische Diakoniestationen
in Kronberg, Eschborn und Bad Homburg

Wir haben Termine frei für die Pflegeberatung nach § 37/3 SGB XI

Wir helfen Ihnen gerne
Diakoniestation Kronberg, Steinbach Tel. 06173-92 63-0
Diakoniestation Eschborn, Schwalbach Tel. 06196-95 47 5-0
Diakoniestation Bad Homburg Tel. 06172-30 88-02

...damit Pflege menschlich bleibt

- Individuelle Pflegeberatung
- Ambulante häusliche Pflege
- Wundversorgung
- Hauswirtschaftliche Dienste
- Demenzbetreuung
- Hospiz- und Palliativberatung

„Frisch aufgestellt“ – Galerie Elzenheimer



Die Sommerausstellung „Drinne & Draußen“ mit neuen Werken von Gabriele Köbler. Eine Ausstellung von Galerie Elzenheimer, Wiesenweg 12 in Schwalbach. Die Galerie ist mit ihrem Skulpturengarten unmittelbar neben der Regionalpark-Rhein-Main-„Safari-Route“ von Zoo zu Zoo gelegen und bietet Kunstinteressierten eine gute Gelegenheit für einen Zwischenstopp. Draußen werden open-air, 24 Stunden rund um die Uhr, lebensgroße Plastiken sowie kleinere Arbeiten der Künstlerin Gabriele Köbler in den Galerieräumen präsentiert. Dazu werden einige exemplarisch ausgewählte Arbeiten von Carin Grudda und Helmut Lander gezeigt. Zusätzlich werden ab Ende Juli, in den frisch sanierten Innenräumen der Galerie, von den besten zehn Künstlern, weitere exemplarisch ausgewählte Arbeiten ausgestellt. Ausstellungsbeginn war für Draußen bereits der Sonntag, 21. Juli. Offene Gartenpforte ist immer Samstag und Sonntag von 14.30 bis 18 Uhr. Besichtigungen außerhalb der Zeiten sind gerne nach Vereinbarung möglich (Telefon 017680128356). Ein Termin zum Vormerken wäre außerdem der Sonntag, 1. September, an dem ab 14 Uhr das „Bergfest-Enjoy“ gefeiert wird und ab 16 Uhr auch Musik die Gäste erfreut.

Foto: Galerie Elzenheimer

Entscheidung für Neubau von Stadthalle und Stadtbücherei...

Eschborn (ew). Seit über 15 Jahren beschäftigen sich Stadtverordnetenversammlung und Verwaltung mit dem Neubau der Stadthalle, der Stadtbücherei und der Sanierung des Rathauses. Wichtige Meilensteine waren der Bürgerentscheid 2012, der Bericht des Sonderbauausschusses 2019 und der Architektenwettbewerb, dessen Siegerentwurf im Oktober 2021 ausgewählt wurde – und dem alle Fraktionen zugestimmt haben, so meinen die Grünen/Bündnis 90, Eschborn.

Trotz allgemeingestiegener Baukosten von über 60 Prozent in den letzten zehn Jahren und einer neuen Bruttokostenschätzung von 135 Millionen Euro für das gesamte Eschborner Projekt stehen für uns seine po-

sitiven Aspekte im Vordergrund: Die Neugestaltung des Rathauses ermöglicht es, auf die Anmietung externer Flächen für Mitarbeiter des Rathauses zu verzichten. So können zukünftig mehr als 200 Mitarbeiter in einem zentralen Rathaus arbeiten. Das spart Geld – mehr als 300 000 Euro jährlich – und fördert gleichzeitig ein effektiveres Zusammenarbeiten durch kurze Wege und stetig anpassbare Raumnutzungsmöglichkeiten. Die so gewonnene Möglichkeit, flexibel auf die Chancen und Herausforderungen der neuen Arbeitswelt reagieren zu können, ist ein weiteres wichtiges Argument – gerade in Zeiten des Fachkräftemangels, in denen die Stadt Eschborn auch auf dem Arbeitsmarkt als attraktiver Arbeitgeber bestehen können muss.

Die intensive Einbindung nicht nur der in der Stadtverordnetenversammlung vertretenen Fraktionen, sondern auch der Bürger, macht die große Verantwortung deutlich, die so gewonnenen Ideen und Wünsche ernst zu nehmen und umzusetzen. Dazu gehört eine moderne Stadthalle, die den Ansprüchen kultureller und Vereins-Events genügt genauso wie eine Stadtbücherei, die zu einem flexibel nutzbaren Treffpunkt für alle literatur- und informationshungrigen Menschen werden kann.

Selbstverständlich wäre es möglich, Sparpotenziale zu nutzen – allerdings nicht ohne Nebenkosten: Nicht nur, dass neue Planungen, die nötig wären, den Startpunkt weiter nach hinten schieben und zu Mehrkosten führen würden. Einsparungen an der Qualität von Ausstattung und Beschaffenheit würden außerdem dazu führen, dass die Instandhaltungskosten steigen würden und die möglichst nachhaltige Nutzung nicht mehr gewährleistet wäre.

Die Entscheidung zu diesem lange geplanten und durchdachten Projekt ist also auf vielen Ebenen eine richtige und immens wichtige Entscheidung, die vom Bewusstsein für Nachhaltigkeit sowie vom Verantwortungsbewusstsein gegenüber den Menschen in Eschborn zeugt.

Jahresprüfung und neue Wasserpumpe für Spielplatz

Schwalbach (sbw). Am 16. Juli führte der „TÜV“ Süd die Jahresprüfung der städtischen Spielplätze durch. Die zuständige Mitarbeiterin der Stadtverwaltung, Simone Venino, begleitete dabei den Prüfer zu jedem einzelnen Spielgerät auf den 18 öffentlichen Spiel- und Bolzplätzen sowie weiteren Anlagen. „Der Prüfer zeigte sich über den Zustand der Schwalbacher Spielplätze sehr zufrieden. Positiv wurde vermerkt, dass sich das engmaschige Sicherheitskonzept bewährt. Sollten Reparaturen erforderlich sein, werden diese so bald als möglich beauftragt“, sagt Simone Venino.

Das Sicherheitskonzept beginnt mit einer wöchentlichen Sichtkontrolle, durchgeführt von einem externen Sachverständigen. Dabei wird für jeden Spielplatz ein Protokoll erstellt, das eventuelle Mängel auflistet. Diese Protokolle werden ausgewertet und fällige Reparaturen sofort in Auftrag gegeben. Viermal im Jahr findet eine Inspektion mit Wartung statt, die ebenfalls ein Unternehmen übernimmt. Die jährliche Prüfung durch den „TÜV“ Süd bildet dann den Abschluss der technischen Überwachung.

Aktuell funktionierte die Wasserpumpe auf dem Spielplatz Niederhöchstädter Pfad nicht. Eine Reparatur stellte sich als unwirtschaftlich heraus. Deshalb wurde eine neue Wasserpumpe bestellt.

„Am Dienstag dieser Woche haben Mitarbeiter des Wasserwerks Am Erlenborn (Wasserversorgung Main-Taunus WMT) die neue Wasserpumpe auf dem Spielplatz Niederhöchstädter Pfad bereits eingebaut“, so Erster Stadtrat Thomas Milkowitsch. Probleme machte die Pumpe des Wasserspielplatzes schon im Sommer letzten Jahres, wie die zuständige Mitarbeiterin der Stadtverwaltung Simone Venino berichtet: „Zwei Reparaturen waren 2023 fällig und zu Beginn der Wasserspielsaison 2024 mussten wir schon wieder feststellen, dass die Pumpe des Wasserspielplatzes nicht funktioniert.“ Aufgrund der Vorgeschichte hat man sich im Jugendamt dazu entschlossen, eine neue Wasserpumpe für 2700 Euro anzuschaffen. Der Spielplatz am Niederhöchstädter Pfad zählt sicher zu den beliebtesten. Dazu tragen auch die Wasserspielgeräte bei, die nun endlich wieder in Betrieb genommen werden können. Wer außerhalb der Prüfungsroute Mängel an Spielgeräten oder auf Spielplätzen fest-

Schwalbacher
Woche
unter
taunus-nachrichten.de

Danke an über
125.000 online-Leser
Woche für Woche

kostenfrei
im
Internet

stellt, wird um Mitteilung an die Stadtverwaltung unter Telefon 06196-8040 gebeten. Die Stadt Schwalbach bietet allen Generationen die Gelegenheit zu Bewegung an der frischen Luft. Kinder und Jugendliche können zwei Bolzplätze und einen Soccer Court an den Kunstrasenplätzen hinter der Röth bespielen. Am Mittelweg, Höhe Pommernstraße, lädt eine anspruchsvolle Calisthenics-Station dazu ein, diese Herausforderung anzunehmen. Outdoor-Fitness-Geräte (zwei in der Anlage an der Hardtbergstraße, drei im Spielplatz der Generationen am Mittelweg) bieten Erwachsenen sportliche Betätigung. Für Kinder gibt es den Rollschuh-Platz am Niederhöchstädter Pfad und dazu elf Spielplätze mit unterschiedlichen Angeboten im gesamten Stadtgebiet.

Weitere Informationen dazu findet man unter www.schwalbach.de im Kapitel „Freizeit und Kultur“ unter dem Menü-Punkt „Sport und Freizeit“.



Eine neue Wasserpumpe ist auf dem Spielplatz Niederhöchstädter Pfad eingebaut worden, sodass den Kindern die Wasserspiele wieder viel Spaß machen. Foto: Stadt Schwalbach

Bauhütte im Ostring aufgebrochen

Schwalbach (sbw). In Schwalbach haben Unbekannte am Montag, 1. Juli, eine Bauhütte aufgebrochen. Nach ersten Ermittlungen hebelte ein Täter gegen 0.40 Uhr die Tür der Bauhütte, die neben einem Mehrfamilienhaus im Ostring steht, auf und gelangte so ins Innere. Nachdem er die Hütte durchsucht hatte, flüchtete der Täter vermutlich ohne Beute aus einem hinteren Fenster in Richtung der Straße. Bei dem Einbrecher soll es sich um einen männlichen Jugendlichen mit schlanker Statur handeln, der eine schwarze Kappe getragen habe. Die Polizei in Eschborn ermittelt und bittet, Hinweise unter Telefon 06196-96950 zu melden.

Einbruch in Bürogebäude

Schwalbach (sbw). Zwischen Freitag, 28. Juni, und Montag, 1. Juli, sind Unbekannte in ein Bürogebäude in Schwalbach eingestiegen, sie hatten es auf Perücken abgesehen. Die Täter drangen durch ein Fenster in den Lagerraum einer Firma in der Straße „Ober der Röth“ ein. Hier entnahmen sie zahlreiche Kunst- und Echthaarperücken aus gelagerten Kartons, entwendeten diese und flüchteten über eine Seitentür. Die genaue Anzahl der gestohlenen Perücken steht noch nicht fest, der Wert kann noch nicht genau beziffert werden. Hinweise zu dem Einbruch nimmt die Kriminalpolizei in Sulzbach unter Telefon 06196-20730 entgegen.

Eschborner
Woche
unter
taunus-nachrichten.de

Danke an über
125.000 online-Leser
Woche für Woche

kostenfrei
im
Internet

„Main-Taunus-Kreis fahrradfreundlicher entwickeln“

Main-Taunus (mtk). Für insgesamt rund 1,5 Millionen Euro verbessert und saniert der Main-Taunus-Kreis Kreisstraßen und Radwege in verschiedenen Kommunen. Wie Kreisbeigeordneter Johannes Baron mitteilt, laufen die Arbeiten teilweise schon in den Sommerferien an, manche werden in den kommenden Jahren abgeschlossen. Zu den größten Vorhaben zählen die Sanierungen der Kreisstraße 801 in der Ortsdurchfahrt Sulzbach und des Radwegs an der Kreisstraße 782 in Hochheim. „Mit diesen Vorhaben leisten wir wichtige Beiträge für eine bessere Mobilität im Main-Taunus-Kreis“, fasst Baron zusammen. „Dabei haben wir besonders den Radverkehr im Fokus, um den Kreis fahrradfreundlich weiterzuentwickeln.“

Bis zum Spätsommer starten den Angaben zufolge die Arbeiten am Radweg an der Kreisstraße 782 zwischen dem Weingut Schreiber und der Gartenstadt in Hochheim und die Sanierung des Radwegs an der Kreisstraße 785 zwischen den Hofheimer Stadtteilen Diedenbergen und Wallau am Messecenter Rhein-Main. Im gleichen Zeitraum wird der Rad-

weg an der Kreisstraße 801 am Ortsausgang von Sulzbach Richtung Schwalbach saniert. Im Herbst und Spätherbst werden dann an der Kreisstraße 801 in Schwalbach drei Ampelanlagen behindertengerecht umgerüstet, außerdem soll diese Ortsdurchfahrt auf einer Länge von fast einem Kilometer saniert werden.

Zudem beginnen Vermessungsarbeiten für zwei weitere Projekte. In Eppstein-Bremthal soll am Ortsausgang Richtung Niederjosbach der Fußweg an der Kreisstraße 792 zu einem Geh- und Radweg ausgebaut und an den bestehenden Geh- und Radweg nach Niederjosbach angeknüpft werden. Die Arbeiten sollen nach derzeitigem Stand Ende 2026 abgeschlossen sein.

Bis Ende 2028 dauert ein Vorhaben zwischen den Bad Sodener Stadtteilen Altenhain und Neuenhain. Dort wird der Gehweg an der Kreisstraße 797 ebenfalls zum Rad- und Fußweg ausgebaut.

Die beiden langfristigen Projekte sind Elemente des Radverkehrsprojektes für den Main-Taunus-Kreis.



Im Main-Taunus-Kreis gibt es auch jetzt schon viele ausgeschilderte Radwege. Foto: MT

Neue Retentionsflächen

Eschborn (ew). Im Zuge der immer häufiger auftretenden Starkregenereignisse hat die Stadt Eschborn die Firma Aquadrat mit einer Untersuchung der Hochwassersituation am Westerbach beauftragt. Ziel dieses Auftrags war unter anderem, mögliche Maßnahmen zu prüfen, die die Bevölkerung bei Extremwetterlagen mit starkem Niederschlag vor Schäden durch Hochwasser schützen. Die Ergebnisse der Untersuchung wurden im Oktober 2023 im Rahmen einer Bürgerversammlung zum Thema Hochwasser und Starkregen vorgestellt.

Auf der städtischen Internetseite unter www.eschborn.de/hochwasser finden Grundstückseigentümer neben den Ergebnissen der Untersuchung auch Informationen zu Maßnahmen,

die sie selbst ergreifen können. Die Stadt Eschborn geht nun ebenfalls den nächsten Schritt bei der Transformation zur hochwasserresilienten Gemeinde. Insgesamt rund 11 500 Quadratmeter Acker- und Wiesenflächen plant die Stadtverwaltung in Niederhöchststadt zu erwerben.

Diesen Beschluss hat der Magistrat der Stadt Eschborn in seiner jüngsten Sitzung gefasst. Diese Flächen sollen genutzt werden, um im Bereich „Große Rothwiesen“ die Grundlage für ein Dammbauwerk am Oberlauf des Westerbachs zu etablieren. Im Falle eines Hochwasserereignisses kann der Bach somit an dieser Stelle gedrosselt werden, wobei die erworbenen Flächen künstlich überflutet werden und als Retentionsfläche dienen.

Jahresausstellung: „Schwalbach ist bunt“

Schwalbach (sbw). Am Mittwoch 25. September, um 18 Uhr findet die Vernissage der Jahresausstellung „Schwalbach ist bunt“ im Foyer des Bürgerhauses statt. Die Künstler des Arbeitskreises Kunstkreis präsentieren im Ausstellungsraum Aquarelle, Fotos und Skulpturen. Die Besucher können sich auf ein buntes Kaleidoskop künstlerischen Schaffens freuen. Die Kunstwerke können bis zum 23. Oktober zu den gewohnten Öffnungszeiten des Rat- und Bürgerhauses besucht werden: Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 8 bis 12 Uhr, Mittwoch auch 15 bis 18 Uhr. Gerne können auch Künstler aus der Umgebung und Nichtmitglieder an der Jahresausstellung teilnehmen. Anmeldeschluss ist am 11. September. Weitere Informationen und Anmeldeformulare sind unter Telefon 06196-81959 oder per E-Mail an kulturkreis@Schwalbach.de erhältlich. Der Eintritt ist frei. Veranstalter sind der Kulturkreis und Arbeitskreis Kunstkreis.

Selbstgemalte Bilder auf Adventskalender

Eschborn (ew). Das eigene selbstgemalte Bild auf einem Adventskalender sehen, das wäre toll, oder? Diese Chance bekommen jetzt alle Eschborner und Niederhöchststädter Kinder zwischen sechs und 13 Jahren, denn die Stadt Eschborn ruft dazu auf, die freien Tage der Sommerferien zu nutzen und ein Bild mit einem Eschborner Weihnachtsmotiv zu malen – egal, ob einen Schneemann vor dem Stadtmuseum oder das Christkind auf der Eisbahn. Das Besondere: Drei dieser Bilder werden auf einem exklusiven Eschborn-Adventskalender abgedruckt, der wiederum an andere Kinder verlost wird. Mitmachen ist ganz einfach: Weihnachtliches Bild malen und bis zum 30. August entweder eingescannt per E-Mail an presse@eschborn.de oder per Post an Magistrat der Stadt Eschborn, Pressestelle, Rathausplatz 36, 65760 Eschborn schicken. Alternativ kann das Bild auch mit dem Hinweis „Für die Pressestelle“ im Briefkasten am Rathaus eingeworfen werden.

Fotoausstellung „RAY Echoes. Memory“



Am Donnerstag, 29. August, um 18 Uhr bietet das Kulturreferat der Stadt Eschborn eine Führung durch die aktuelle Fotoausstellung in der Deutschen Börse an. „RAY Echoes. Memory“ vereint unter dem thematischen Schwerpunkt „Memory“ acht internationale künstlerische Positionen, die sich mit der Rolle der Fotografie als Erinnerungsträger auseinandersetzen. In ihren Werken untersuchen die Künstler, wie anhand fotografischer Bilder fehlende oder unscharfe Erinnerungen (wieder-) hergestellt oder manipuliert werden können. Beispielsweise kreist das Werk der französischen Künstlerin Sophie Calle auf vielfältige Weise um Fragen der Erinnerung und Vergänglichkeit sowie die damit verbundenen Leerstellen. Die Künstlerin Johanna Schlegel sucht nach einer Möglichkeit, fehlende Erinnerungen ihrer Kindheit zu visualisieren. Das Foto zeigt das Werk „Walking back to happiness“ von Maisie Cousins, ebenfalls in der Ausstellung zu sehen. Anmeldungen werden per E-Mail an kultur@eschborn.de sowie unter Telefon 06196-490180 entgegengenommen. Anmeldeschluss ist der 23. August. Treffpunkt ist um 17.45 Uhr am Eingang der Deutschen Börse.

Foto: Maisie Cousins

Lions spenden Konzerterlös

Eschborn (ew). Auf Einladung des Lions Club Eschborn hatten der Sänger Denis Wittberg und Solopianist Jörg Walter Gerlach am 18. April ihr Soloprogramm „Magic Moments of the 20th“ aufgeführt. Der Erlös des Abends summierte sich dank freundlicher Unterstützung der Frankfurter Volksbank, von Globus Eschborn, des Weinguts im Weinegg und einer „Aufrundung“ des Lions Club Eschborn auf 2000 Euro. Der neue Präsident des Lions Club Eschborn, Ulf Peter Noetzel, überreichte nun auf dem Sommerfest des Albert-Schweitzer-Kinderdorfs Hanau den Spendenscheck – eine gelungene Überraschung für die Teilnehmer des Festes. Der Lions Club Eschborn ist dem Albert-Schweitzer-Kinderdorf

seit vielen Jahren verbunden und ein zuverlässiger Partner. Mit den Erlösen aus Benefizkonzerten unterstützen die Mitglieder regelmäßig Projekte, die ohne die Hilfe großzügiger Spender nicht durchgeführt werden könnten – zum Beispiel Reiththerapie für traumatisierte Kinder und Jugendliche. „Wir setzen uns gemeinsam für Menschlichkeit und Wohltätigkeit auf den verschiedensten Gebieten ein“, sagt Club-Präsident Noetzel. „Die Unterstützung der Kinder und Jugendlichen im Albert-Schweitzer-Kinderdorf gehört seit fast zwanzig Jahren zu den Maßnahmen, die uns besonders am Herzen liegen. Wir wissen, dass wir mit unseren Spenden dort viel Gutes bewirken können.“



Ulf Peter Noetzel, Präsident des Lions Club Eschborn, und Susanne Högler, Leiterin Öffentlichkeitsarbeit und Spenderbetreuung, (v. l.) bei der Spendenübergabe an das Albert-Schweitzer-Kinderdorf. Foto: Albert-Schweitzer-Kinderdorf

Wohnen mit Komfort und Sicherheit

Residenz & Hotel „Am Kurpark“

in Schlangenbad

Pflegedienst
rund um die
Uhr im Haus

- ❖ Seniorenresidenz
- ❖ Hotel
- ❖ Café

Vereinbaren Sie gerne
Ihren persönlichen
Besichtigungstermin.

Seniorenresidenz Rehbein GmbH | Rheingauer Str. 15 | 65388 Schlangenbad | Tel.: 06129/50400

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

3. bis 9. August 2024

Widder Sie sollten in dieser Woche mehr Mut zum Risiko aufbringen, dann haben Sie den Profit schon bald in der Tasche: Gut, dass Ihr Partner Verständnis für Alleingänge hat!

Stier Eine Erklärung, warum man sich anders entschieden hat, sollte man Ihnen schon geben. Dann kann die Sache abgeschlossen werden und Sie haben den Kopf frei für andere Dinge.

Zwilling Die Woche könnte gleich mit einem schönen Erlebnis beginnen. Das gibt Ihnen den nötigen Schwung für anstehende Gespräche. Bereiten Sie sich gut darauf vor!

Krebs Gehen Sie einfühlsamer auf die Bedürfnisse Ihres Partners ein: Der hat in letzter Zeit oftmals zähneknirschend zurückstecken müssen, was aber kein Dauerzustand werden darf.

Löwe Sie fühlen sich den Herausforderungen gewachsen und schieben ein Projekt an, an dem sich allerdings andere schon verhaben haben. Doch die Kraftanstrengung wird sich lohnen!

Jungfrau Sie lieben es, wenn alles in geordneten Bahnen läuft und der Kopf Ihre Emotionen beherrscht. Doch das ist nicht immer von Vorteil. Zeigen Sie mehr Einfühlungsvermögen!

Waage Wenn Sie Ihr Wort nicht umgehend einlösen, werden Sie in Schwierigkeiten geraten, deren Ausmaße Sie zum jetzigen Zeitpunkt überhaupt noch nicht abschätzen können.

Skorpion Eine Beziehung wird sich außerordentlich gut entwickeln, wenn Sie bereit sind, dem anderen auf Augenhöhe zu begegnen. Und es gibt keinen Grund, der dagegenspricht.

Schütze Jemand ist jetzt besonders anfällig für schlechte Kritik. Überlegen Sie sich also genau, welche Worte Sie wählen. Es muss ja nicht immer der Vorschlaghammer sein ...

Steinbock Geben Sie sich nicht mit den paar Brotkrumen zufrieden, die man Ihnen anscheinend zugehacht hat. Sie haben wesentlich mehr verdient als dieses lächerliche Almosen!

Wassermann Nutzen Sie Ihren Vorteil aus: Andere Leute haben zwar auch gute Ideen, können aber einfach nicht mit dem Erfahrungsschatz punkten, den Sie vorweisen können.

Fische Halten Sie Frieden mit Ihrem engsten Umfeld. Da Sie sich ohnehin zurzeit etwas schwer damit tun, Ihre Vorstellungen in die Tat umzusetzen, ist das von Wichtigkeit.

WaDiKu
Entrümpelungen von A-Z
M. Bommersheim

Wohnungsauflösung

Dienstleistungen Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

www.taunus-nachrichten.de

ORA GWM
autohaus Schwalbach
...mehr als Autos

Ostring 2 | Limes · 65824 Schwalbach
Tel. 06196 | 3001 · www.auto-schwalbach.de

Reparatur von Thonet, Binsen, Sonnen und Wienergeflecht, Heizungsgeflecht u. v. m.

Polsterei sowie Leimarbeiten und Restaurationen aller Art.

An- und Abfahrt kostenlos
im Umkreis von 100 km

Am Kronberger Hang 4 (gegenüber Samsung)
65824 Schwalbach am Taunus
Wilhelmine Schaak · Tel. 0171 43 72 161
schaak.rattanmoebel@gmx.de

seit 1953

Polsterei & Stuhlflechtere



Integrationsministerin Heike Hofmann dankt Annemarie Schuster aus Schwalbach (v. l.) als ehrenamtlich tätige Integrationslotsin.
Foto: Stadt Schwalbach

Hessische Landesregierung würdigt Annemarie Schuster

Schwalbach (sbw). Kürzlich dankte Integrationsministerin Heike Hofmann den ehrenamtlich im Rahmen des Landesprogramms „WIR“ Vielfalt und Teilhabe tätigen Integrationslotsen für ihr Engagement. Im Rahmen eines Festakts im Schloss Biebrich würdigte sie im Namen der Landesregierung stellvertretend 33 der kommunal tätigen Integrationshelferinnen, darunter die Schwalbacherin Annemarie Schuster. „Sie sind Botschafter für das Miteinander in unserer Gesellschaft. Sie begleiten Menschen, die nach Deutschland kommen, bauen Brücken und helfen ihnen dabei, in Hessen anzukommen. Dafür danke ich Ihnen im Namen der gesamten Landesregierung“, sagte die Ministerin. Annemarie Schuster ist für die Stadt Schwalbach als ehrenamtliche Integrationslotsin engagiert und beispielgebend in ihrer Hilfsbereitschaft. Auch im hohen Alter und mit Einschränkungen in der Mobilität unterstützt sie viele Zugewanderte. Dank ihrer langjährigen Erfahrungen sieht sie, wo Unterstützung und Hilfe benötigt wird und leistet sie ohne viel Aufhebens. Insbesondere ihre Ratschläge zu Fragen rund um die Schule werden nachgefragt. Außerdem hilft sie etlichen Kindern bei den Hausaufgaben und beim Deutschlernen. Den Erwachsenen steht sie oft bei deren Korrespondenz mit Ämtern, Schulen und Behörden zur Seite. Zu vielen Neubürgern in Schwalbach hat sie persönliche Beziehungen aufgebaut, die sie auch dann fortsetzt, wenn diese in Nachbargemeinden ziehen. Annemarie Schuster ist bereits seit

2015 Trägerin der James-Elmer-Spyglass-Plakette. Mit dieser Plakette wird gewürdigt, wer sich besondere Verdienste um die Verständigung zwischen deutschen und ausländischen Einwohnern erwirbt oder Leistungen erbringt, die der Integration und der Förderung des Zusammenlebens der Einwohner unterschiedlicher Herkunft und Nationalität dienen. In Schwalbach gehört Frau Schuster zu einer Gruppe von aktuell elf Integrations- und Gesundheitslotsen. „Es freut mich sehr, dass dieses besondere Engagement nun – gewissermaßen stellvertretend für die anderen teils ebenso langjährig Engagierten – auch durch die hessische Landesregierung seine Würdigung findet“, sagt Bürgermeister Alexander Immisch. Die Integrationslotsen helfen Geflüchteten und neu Zugewanderten, indem sie spezifische und oft auch mehrsprachige Unterstützung auf Augenhöhe anbieten. Mittels persönlicher Begleitung ermöglichen sie auch den direkten Zugang zu Behörden und Ämtern sowie zu anderen Institutionen und Hilfsangeboten sozialer Einrichtungen und Fachdienste. Auch in wichtigen Alltagsfragen leisten die Lotsen einen wichtigen Beitrag als Kulturmittler. Ihre Schulung und Zertifizierung erfolgte durch das Kompetenzzentrum Vielfalt Hessen. Weitere Informationen zu den Integrations- und Gesundheitslotsen gibt es bei der städtischen Flüchtlingsarbeit, Zimmer 214 im zweiten Stock des Schwalbacher Rathauses oder unter Telefon 06196-804186.

Vandalen beschädigen mehrere Fahrzeuge

Schwalbach (sbw). In der Nacht zum Montag, 15. Juli, haben Vandalen mehrere in Schwalbach geparkte Fahrzeuge beschädigt. Gegen 4.45 Uhr vernahmten Anwohner aus der Hardtbergstraße und der Salzbornstraße verdächtige Geräusche, die erst am darauffolgenden Morgen zugeordnet werden konnten. Unbekannte hatten in der Nacht in der Hardtbergstraße zwei Fahrzeuge eines Autohauses sowie zwei weitere in Richtung der Salzbornstraße geparkte Pkw beschädigt. Drei der Fahrzeuge waren mit roher Gewalt beschädigt, ein weiteres zerkratzt worden. Der Gesamtschaden beläuft sich auf mehrere Tausend Euro. Die Polizei in Eschborn bittet weitere Zeugen der Sachbeschädigungen, sich unter Telefon 06196-96950 zu melden.

Fensterscheiben eingeworfen

Schwalbach (sbw). Am frühen Donnerstagmorgen, 25. Juli, wurden in Schwalbach zwei Fensterscheiben einer Imbissbude beschädigt. Unbekannte Täter näherten sich am Donnerstag zwischen 0 und 9.40 Uhr einem Imbiss in der Hauptstraße. Daraufhin schmissen sie mit einem Stein die Fensterscheibe des Lokals ein und schlugen zudem auf eine weitere Scheibe mit einem Ziegelstein ein. Bislang blieben die Vandalen unerkant, die Polizei in Eschborn hat die Ermittlungen aufgenommen und nimmt Hinweise unter Telefon 06196-96950 entgegen.

SUDOKU

				3	7	1		
1			7		4			
8				6	2			9
		4		7				1
		9		8		6		
2				4		5		
	7		6	1				4
			5		8			9
	2	1	4					

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

4	6	2	3	7	1	8	5	9
1	3	8	5	9	4	6	7	2
7	5	9	6	8	2	1	4	3
2	9	1	4	5	3	7	8	6
6	7	5	8	2	9	3	1	4
8	4	3	7	1	6	9	2	5
9	1	4	2	6	7	5	3	8
3	8	7	9	4	5	2	6	1
5	2	6	1	3	8	4	9	7

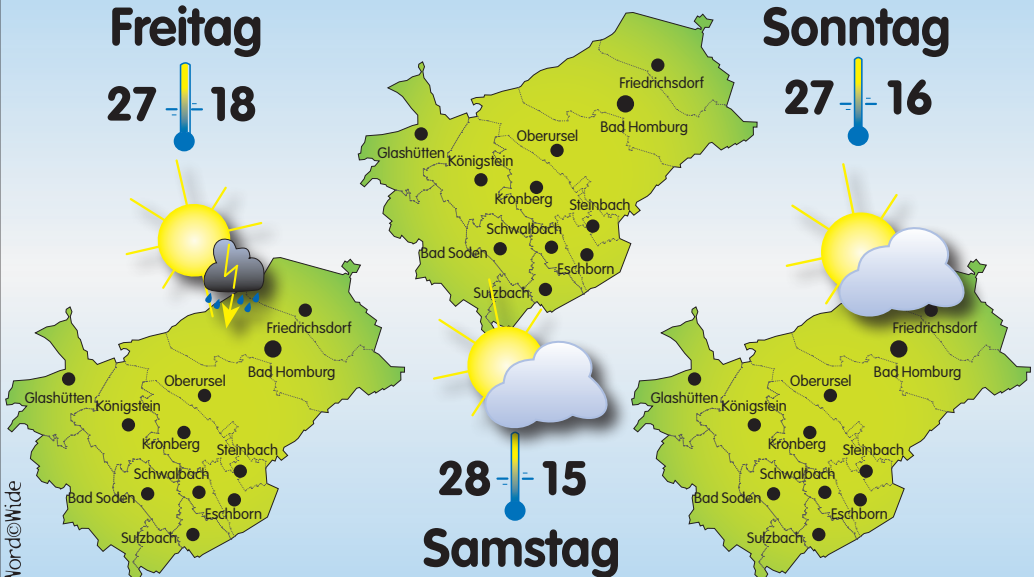
Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

DAS WETTER AM WOCHESENDE

Freitag
27 – 18

Sonntag
27 – 16

Samstag
28 – 15



Eschborner Woche Schwalbacher Woche

unter
taunus-nachrichten.de

Danke an über **125.000**
online-Leser Woche für Woche

kostenfrei
im
Internet

Besuch im Casals Forum der Kronberg Academy

Eschborn (ew). Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eschborn hatte 2021 einstimmig beschlossen, das neue Casals Forum in Kronberg mit 500 000 Euro zu unterstützen. Grund genug, den interessierten Eschborner Bürgern die Möglichkeit zu geben, sich den Campus in Kronberg einmal genauer anzuschauen, meint Stadtverordneter Reinhard Birkert und hatte – in Absprache mit der Leitung der Kronberg Academy – eine weitere Führung für interessierte Bürger organisiert und angeboten. Die 35 Plätze waren innerhalb von vier Tagen wieder ausgebucht. Bereits über 500 Interessierten konnte Reinhard Birkert die Räumlichkeiten und Akustik zeigen.

Heino von Winning stellt das Areal als einen Campus vor, der aus dem neuen zentralen Konzertsaal (550 Sitzplätze) und dem Gebäudeteil für das angegliederte Studienzentrum besteht, das auch die Verwaltung der Kronberg Academy beherbergt. Geplant sind in einem weiteren Bauabschnitt weitere Räume für das Studienzentrum und der Bau eines Studentenwohnheims. Im ganzjährigen Studienbetrieb studieren zur Zeit etwa 40 Studenten aus 22 Nationen dort. Es sind junge hochbegabte Talente, die hier von weltberühmten Musikern unterrichtet werden. Der einzelne Studienplatz wird über Privatpersonen und Stiftungen finanziert.

„Man kann sich den Campus etwa wie das Stadel in Frankfurt vorstellen. Es gibt dort Räume für die Präsentation der Kunstwerke und es gibt die Städtelschule, wo begabte junge Leute studieren und einen akademischen Abschluss erreichen. Auch bei der Kronberg Academy gibt es entsprechende akademische

Abschlüsse. Das Studienzentrum ist eine private Universität. Namensgeber des neuen Campus ist der weltberühmte Cellist Pablo Casals (1876 - 1973), dessen musikalischen und humanistischen Erbe die Academy sich verpflichtet fühlt. Sein Credo: Wir alle, auch Künstler und Publikum, tragen Verantwortung für Musik, Mensch und Erde. Dieses Credo wird auch im Studium vermittelt.

Bei dem anschließenden Rundgang durch die neuen Räumlichkeiten konnten die neuen Proberäume und deren besondere Bauweise besichtigt werden. Erklärt wurde besonders das jeweilige Akustikkonzept. Innenhöfe und Terrassen des Gebäudes laden zum Verweilen und zum Gespräch ein. Im Erdgeschoss des Studienzentrums befindet sich der Carl-Bechstein-Saal für Klassenvorspiele und kleinere Konzerte. Er hat 156 Sitzplätze.

Tief beeindruckt war die Besuchergruppe von der Bauweise, der Ausstattung und der Akustik des neuen Konzertsalles. Da gerade geprobt wurde, konnten die Besucher die Klangwelt dieses Saales selbst erleben.

Viele Details – Lichtkonzept, Nachhaltigkeitskonzept – konnten die Besucher während des Rundgangs noch erfahren und erleben und kamen an der einen oder anderen Stelle aus dem Staunen nicht mehr heraus.

„Mir war wichtig, unserer Bürgerschaft eine Möglichkeit zu geben, sich selbst über das neue Casals Forum und die Verwendung des Eschborner Zuschusses zu informieren und eine eigene Meinung zu bilden“, so Birkert. „Das ist ein Vorteil der Kommunalpolitik, dass wir im Parlament – nach oft langen Debatten – Entscheidungen treffen, aber diese auch vor Ort kommunizieren können.“



Heino von Winning und ein Vorstand des Förderkreises, (v. r.) begrüßen die Eschborner Besucher am Casals Forum. Foto: privat

Arbeitskreis Avrillé fährt nach Straßbourg

Schwalbach (sbw). Der Arbeitskreis Avrillé im Kulturkreis veranstaltet in diesem Jahr wieder eine Tagesfahrt – und dieses Mal geht es nach Straßbourg. Am Samstag, 21. September geht es um 7.30 Uhr am Parkplatz Wilhelm-Leuschner-Straße in Richtung Straßbourg los. Nach der Ankunft in Straßbourg ist Zeit zur freien Verfügung. Um 13.30 Uhr trifft man sich zur gemeinsamen Bootsfahrt auf der Ill. Bevor um 17 Uhr die Rückreise nach Schwalbach angetreten wird, gibt es noch ein Picknick mit Käse, Baguette und Wein. Im Reisepreis von 55 Euro ist die Fahrt im Reisebus, die Bootsfahrt und ein Picknick enthalten. Wer dabei sein möchte, meldet sich bitte bis Montag, 2. September, in der Geschäftsstelle des Kulturkreises Schwalbach, Rathaus, 3. Stock, Zimmer 310 oder per E-Mail an kulturkreis@schwalbach.de an.

Öffentliche Begehung mit dem Arbeitskreis

Eschborn (ew). Am Montag, 12. August, von 16 bis 16.45 Uhr kommen Erste Stadträtin Bärbel Grade und Teilnehmer des Eschborner Arbeitskreises (AK) Inklusion am „Rohrutschen-Spielplatz“ am Süd-West-Park in Eschborn zusammen. Interessierte, auch Kinder, sind eingeladen. Grade möchte bei dieser Begehung schauen, inwieweit der Zugang zu den Toiletten sich auch für die Nutzung durch Rollstuhlfahrer verbessern lässt. Jochen Fass, zuständiger Mitarbeiter der Bauverwaltung der Stadt, wird den Rundgang begleiten. „Barrieren im öffentlichen Raum zu identifizieren und Vorschläge zu deren Beseitigung zu erarbeiten, ist ein Herzstück des Eschborner AK Inklusion“, so Grade. Beim Bau städtischer Gebäuden werde der Arbeitskreis ebenso einbezogen wie beim Umbau von barrierefreien Haltestellen für Busse und S-Bahnen.

Auffahrunfall – Person leichtverletzt

Schwalbach (sbw). Am Dienstagabend, 23. Juli, kam es auf der Landesstraße 3014 zu einem Verkehrsunfall mit einer leicht verletzten Person.

Ein 54-jähriger Mann fuhr mit seiner Mercedes E-Klasse gegen 18.36 Uhr von der L3005 auf die L3014 in Richtung Bad Soden. Vor der Einmündung Richtung Hang musste

der Mann verkehrsbedingt abbremsen. Ein 21-jähriger Mann bemerkte dies zu spät und prallte gegen das Heck seines Vordermannes. Hierbei zog sich der 54-jährige eine leichte Verletzung zu und wurde daraufhin in ein Krankenhaus gebracht. Beide Fahrzeuge blieben fahrbereit, der Sachschaden wird auf etwa 2000 Euro geschätzt.

Historischer Tanz in Schwalbach



Wenn es heißt: „Bitte zum Longway aufstellen, Paar eins steht improper, die Herren wenden über die rechte Schulter aus und enden mit einer Runde mit dem Kontra“, dann sind die Leute vom „Historischen Tanz“ mit Leib und Seele dabei! Dann wird getanzt, was das Zeug hält: Ob mittelalterlich im Kreis, elegante Sprünge aus der Barockzeit oder majestätisch ausgeführte Schritte aus der Renaissance.... In einer Sache sind sich die Tänzer in jedem Falle einig: Tanzen macht viel Spaß, hält Geist und Körper jung und – es verbindet! „Der Tanztage in der Nähe von Eschborn war ein voller Erfolg. Gäste von fern und nah nahmen daran teil und alle kamen voll auf ihre Kosten“, freuen sich die Gastgeber Nathalie und Robert Kaufmann von der historischen Tanzgruppe die „Playford-Dancers“. Es wurde getanzt, gegessen und viel gelacht. Wer Interesse hat, diese Welt kennenzulernen, der meldet sich gerne unter Telefon 06196-9025696 oder per E-Mail an kaufmanns-wolke@web.de. Foto: Historischer Tanz Schwalbach

Fröhliche Stimmung beim Sommerfest der FWE

Eschborn (ew). Auch in diesem Jahr hat das Sommerfest der Freien Wähler Eschborn (FWE) zahlreiche Bürger sowie Kommunalpolitiker aus Eschborn angezogen. Das alljährliche Fest fand im Juli bei strahlendem Sonnenschein statt und war ein voller Erfolg. „Besonders gefreut hat uns, dass wir dieses Jahr viele neue Gäste begrüßen konnten, die zum ersten Mal den Weg zu unserem Sommerfest gefunden haben“, so die FWE. Die Veranstaltung bot den Gästen die Möglichkeit, in entspannter Atmosphäre miteinander ins Gespräch zu kommen und die sommerliche Stimmung zu genießen. Für das leibliche Wohl war mit einer Vielzahl an Speisen und Getränken bestens gesorgt, die wie immer von fleißigen FWE-Mitgliedern vorbereitet und natürlich kostenfrei waren. Stattdessen baten die Freien Wähler um Spenden, wie jedes Jahr für eine Eschborner Einrichtung. Dieses Mal war es das Mehrgenerationenhaus, für das das Spendenschwein am Eingang stand und das auch fleißig von den

Gästen gefüttert wurde. Es kamen 657 Euro zusammen, die die FWE Anja Mahne, der Leiterin des Mehrgenerationenhauses, demnächst überreichen möchten.

„Wir freuen uns sehr über die positive Resonanz und die zahlreichen Besucher unseres Sommerfests“, sagte Carsten Sausner, Vorsitzender der FWE. „Das zeigt uns, dass unser ehrenamtliches Engagement in der Gemeinde geschätzt wird und die Bürger gerne zusammenkommen, um sich auszutauschen und gemeinsam ein paar schöne Stunden zu verbringen.“ Ein besonderer Dank gilt der Fraktionsvorsitzenden Regine Seidel, die wieder ihren Garten für das Fest zur Verfügung gestellt hat. Auch allen FWE-Helfern, die durch ihren Einsatz und ihre Unterstützung zum Gelingen des Festes beigetragen haben, möchte die FWE danken.

Die FWE freut sich bereits jetzt auf das nächste Sommerfest und auf viele weitere Gelegenheiten, das Miteinander in der Gemeinde zu stärken.



Regine Seidel, Anja Mahne und Carsten Sausner bei der Spendenübergabe nach dem Sommerfest der Freien Wähler. Foto: FWE

– Anzeige –

Juristen-Tipp

Scheidungs-Ratgeber

**Teil 15: Der naheheliche Unterhalt (Teil 3)
von Andrea Peyerl**

Ihr Ehepartner ist gesund, betreut keine gemeinsamen minderjährigen Kinder und erzielt Einkünfte aus eigener Erwerbstätigkeit. Trotzdem wird nahehelicher Unterhalt verlangt. Diesen Unterhalt nennt man „Aufstockungsunterhalt“. Er soll vom Grundsatz her die Differenz zwischen dem Einkommen des Unterhaltsverpflichteten und dem Einkommen des Unterhaltsberechtigten abdecken. Es gibt heute keinen Anspruch mehr auf „angeheirateten Luxus“, gleichwohl sind die ehelichen Lebensverhältnisse und die eheliche Rollenverteilung von Bedeutung. Ausgeglichen werden primär sogenannte „ehebedingte Nachteile“.

Diese können beispielsweise dadurch entstehen, dass sich ein Ehepartner während der Ehe ausschließlich der Familie gewidmet und auf eine berufliche Entwicklung verzichtet hat. Man wird sich also fragen müssen, wo der Ehepartner heute beruflich ohne die Ehe stehen würde. Welches Einkommen könnte erzielt

werden, wenn ohne Unterbrechung gearbeitet worden wäre? Unterhaltszahlungen sollen für diesen Fall als Aufstockung die Differenz zwischen dem tatsächlich erzielten Einkommen und dem ohne Ehe erzielbaren Einkommen abdecken.

Wie immer, bedarf es auch hier einer individuellen Betrachtung. Fazit: Vor dem Abschluss einer Unterhaltsvereinbarung sollten Sie sich auf jeden Fall beraten und bestehende Verpflichtungen überprüfen lassen.

Fortsetzung am Donnerstag, dem 15. August 2024.

Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus

PEYERL

Kanzlei für Familienrecht



Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Frankfurter Straße 21
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0
Fax. 06173 32746-20

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de

**Halbseitige
Straßensperrung**

Eschborn (ew). Im Bereich der Fußgängerüberwege im Kreuzungsbereich der Straße „Am Stadtpfad“ und der Kurt-Schumacher-Straße wird die Straßenbeleuchtung erneuert. Deswegen kommt es zu halbseitigen Sperrungen in den beiden Straßen. Die notwendigen Arbeiten im Bereich der Straße „Am Stadtpfad“ finden seit Mittwoch, 31. Juli, bis voraussichtlich Montag, 12. August, statt. In diesem Zeitraum wird die halbseitige Straßensperrung mittels einer „unechten“ Einbahnstraße geregelt. Fahrzeuge können in diesem Zeitraum aus Richtung der Kurt-Schumacher-Straße in die Straße „Am Stadtpfad“ nur einfahren, jedoch nicht hinaus. Für den Zeitraum vom 12. bis zum 16. August wird die Kurt-Schumacher-Straße halbseitig für den Verkehr gesperrt, sodass sie lediglich von der Untertortstraße in Richtung Niederurseler Allee befahrbar ist. Ausgenommen von dieser Regelung mittels Verkehrszeichen ist der Linienverkehr aus Fahrtrichtung Niederurseler Allee kommend. Eine Umleitungsbeschilderung für den restlichen Fahrzeugverkehr wird eingerichtet.

www.taunus-nachrichten.de

„All that matters“ – besonderes Theater

Von Mittwoch, 26. Juni, bis Freitag, 28. Juni, gab es in der Stadthalle Eschborn außergewöhnliches Theater für junges Publikum zu sehen. Das Theater „La Senty Menti“ aus Frankfurt zeigte für die vierten Klassen der Grundschulen sowie für die fünften und sechsten Klassen der Heinrich-von-Kleist-Schule (HvK) das Stück „All that matters“. Das Theaterstück, das anhand der wahren Erfahrungen der elfjährigen Vera jungen Menschen von der Shoah erzählt, wurde mit dem Kinder- und Jugendtheaterpreis Karfunkel 2024 der Stadt Frankfurt ausgezeichnet.

Foto: Stadt Eschborn

**Seniorin mit
Lottogewinn gelockt**

Eschborn (ew). Eine Seniorin aus Eschborn ist in den vergangenen Tagen Opfer von Telefonbetrügern geworden. Die Unbekannten meldeten sich bei der 87-Jährigen und teilten ihr sehr überzeugend mit, dass sie an einer Verlosung teilgenommen und 385 000 Euro gewonnen habe. Um jedoch an den vermeintlichen Gewinn zu gelangen, müsse die Dame 4000 Euro in Form von sogenannten „I-Tunes-Karten“ beziehungsweise deren Codes übermitteln. Erst diese Vorgehensweise würde den Gewinn legitimieren. Die gutgläubige Eschbornerin kam der Aufforderung nach und erkannte den Betrug leider erst im Nachgang. Der angebliche Gewinn ging nie bei ihr ein. Betrüger versuchen immer wieder auf unterschiedlichste Art an Geld zu kommen. „Lassen Sie sich nicht auf solche Tricks ein. Schenken Sie telefonischen Gewinnversprechen keinen Glauben, insbesondere wenn die Einlösung des Gewinns an Bedingungen geknüpft ist. Leisten Sie keine Vorauszahlungen auf versprochene Gewinne, denn ein seriöses Unternehmen wird die Gewinnauszahlung niemals von einer Vorauszahlung abhängig machen!“ Und eines ist ohnehin klar: Wer bei einem Gewinnspiel nicht mitspielt, kann auch nicht gewinnen!

**lokal & von privat an privat****KLEINANZEIGEN****ANKÄUFE**

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!
Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Alte Teppiche und Gemälde vor 1950 gesucht. Dipl.-Ing. Hans-Joachim Homm, Tel. 06171/55497

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Suche Rasentraktor, Hochgrasmäher oder Balkenmäher sowie einen PKW-Anhänger oder Pferdeanhänger. Tel. 0177/7177706

Münzarmband und alte Münzen zu kaufen gesucht. Tel. 0170/6661804

Sammler kauft: Tafelsilber-Besteck, Musikinstrumente, Porzellan, Zinn, Bleikristall, Taschenuhren und Armbanduhren auch defekt, Münzen, Bücher, Ölgemälde, Näh- & Schreibmaschinen. Tel. 0157/54508949

Kaufe moderne Möbel + Lampen der 50-70s; Teakmöbel, Mobiliar von Knoll intern., Cor, Desede, Panton, Designleuchten etc. auch rest. bedürftig. Tel 0176/45770885

ASIATIKA gesucht:

Buddhas, Jade, Textilien uvm.

Tel: 0611-305592

www.kunsthhandel-bursch.de

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Frau Jeglich kauft an: Antiquitäten, Gemälde, Zeichnungen & Drucke, Schmuck, Uhren aller Art, Teppiche, Möbel/Möbelklassiker, Silber, Porzellan, Jugendstil & Art Deco Objekte, Militaria, uvm. Seriöse Abwicklung. Kostenlose Schätzung per Whatsapp möglich. Auch ganze Nachlässe und Haushaltsauflösungen. Tel. 0176/74716246

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Herr Leibnitz kauft: Pelze aller Art, Bekleidung, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. – So. 8.00 – 20.00 Uhr. Tel. 06172/9818709

Frau Menzen kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelins, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Werteschätzung, 100 % seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

Frau Patrizia aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Alt- und Bruchgold, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelins-Bilder, Zinn, Perlen, kompl. Nachlässe. Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Wert- einschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772849

Frau Strauss sucht Pelze und Nerze aller Art, Altgold und Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Gold-/Silbermünzen, Silber, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristall, Modeschmuck, Krüge, Silberbesteck, Zinn, Bernsteinschmuck, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschine, Uhren, Taschenuhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und kostenlose Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise bar vor Ort, 100% seriös und 100% zuverlässig. Von Mo-So von 08:00-20:00 Uhr. Tel. 069/66059493

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/8900409

Wer nicht neugierig ist, erfährt nichts.

Johann Wolfgang von Goethe

**AUTOMARKT****PKW GESUCHE**

Pflegefachkraft in d. ambul. Pflege sucht wenig gebrauchtes kleines gepflegtes Auto, gerne geschenkt/sehr kostengünstig. Bei wem steht ein ungenutztes Auto in der Garage (wegen Krankheit oder weil es „überig“ ist)? Wer ist bereit es sinnvoll/sozialfreundl. abzugeben. Wohlwollende Angebote gerne bitte unter: Tel. 0174/6174400

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 · www.wm-aw.de · Fa.

Immer informiert!

**GARAGEN/
STELLPLÄTZE**

Neues Motorrad sucht Garage in Ober-Erlenbach/Nähe Paul-Maarschule. Tel. 0176/52401017

**MOTORRAD/
ROLLER**

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

REIFEN

Fast neuwertiger Satz Sommerreifen (Hankook Ventus Prime, 215/45 R 18, nur knapp 3.000 km gel.) passt z. B. für VW T-Cross für 300,-€ abzugeben (ohne Felgen). Tel. 06171/52850

**KENNELERNEN**

Klub der Kunstfreunde nimmt für Theater- und Konzertbesuche (a. Museen) noch Mitglieder auf. Tel. 0162/1545972

Sie, Anfang der 70er, 170, NR, junggeblieben, schlank und noch sehr fit. Liebe die Natur, Kultur und Zeitgeschehen, reise gerne und weiß ein gemütliches Heim und Abende zu schätzen. Zuschriften b. m. B. Chiffre OW 3102

Er, 48 J., 1,78 m, sucht nette Frau zwecks gemeinsamer Aktivitäten. Tel. 0177/5823932

PARTNERSCHAFT

Er sucht Sie: männlich von Beruf Altenpfleger, Atheist, Nichtraucher, 57 Jahre alt will die Rentnerin kennenlernen, die an ihrer Seite sich einen Mann wünscht, der sie in jeder ihrer Lebenslage unterstützt. Chiffre OW 3101

PARTNERVERMITTLUNG

Karin, 74 Jahre, 162 groß, hier aus der Gegend, bin eine gute Hausfrau u. Köchin mit zwei fleißigen Händen und einem großen Herz. Ich sehne mich nach einem guten Mann, Alter und Aussehen sind nicht entscheidend, habe ein Auto und bin nicht ortsbunden. Lassen Sie uns doch einfach mal telefonieren pv **Tel. 0160 – 97541357**



„Keine Reise ohne Buch – Jedes Buch eine Reise!“ – unter diesem Motto lädt die Stadtbücherei Schwalbach alle zu einem reichen Lesesommer ein. Foto: Stadt Schwalbach

Reiseführer und Lektüre für den Urlaub aus der Stadtbücherei

Schwalbach (sbw). „Keine Reise ohne Buch – Jedes Buch eine Reise!“ – unter diesem Motto lädt die Stadtbücherei Schwalbach alle zu einem reichen Lesesommer ein. Aktuelle Reiseführer können zu vielen Reisezielen ausgeliehen werden. Aber auch für den Urlaubsschmöcker oder die literarische Sommerreise bietet das Team der Bücherei wieder viele attraktive Anregungen.

In den Sommerferien hat die Bücherei in den ersten vier Ferienwochen regulär geöffnet. Das Team der Stadtbücherei lädt noch einmal alle Kinder der ersten bis sechsten Klassen zur Teilnahme an der Aktion „Hessische Leseratte“ und für Leseanfänger „Leseratte Easy“ ein. Zeit zum Lesen haben die kleinen Leseratten für das Freizeitleseprojekt sogar

bis nach den Herbstferien. In den letzten beiden Ferienwochen schließt die Stadtbücherei Schwalbach für ihre zweiwöchige Sommerpause. Der letzte Öffnungstag vor der jährlichen Sommerschließungszeit ist Samstag, 10. August.

Von Dienstag, 13. August, bis Samstag, 24. August, bleibt die Stadtbücherei Schwalbach geschlossen. Der erste Öffnungstag nach den Ferien ist Dienstag, 27. August.

Während der Schließungszeit können Nutzer der Stadtbücherei weiterhin E-Books, E-Audios, E-Videos und E-Paper unter <https://hessen.onleihe.de> und der Tigerbooks-App kostenlos und digital ausleihen. Das Team der Stadtbücherei Schwalbach wünscht eine schöne Sommerzeit.

Rückblick auf ein gelungenes Lauffest



Der Eschathlon 2024 war nicht nur in sportlicher Hinsicht ein tolles Erlebnis, auch die Zusammenarbeit von Orgateam und vielen Helfern klappte mal wieder hervorragend. Es gab viele positive Rückmeldungen, über die der Stadtlaufverein und das Orgateam sich sehr freuen. Vielen Dank dafür! Die bekannte gute Versorgung an der Strecke und auch mit den Inhalten von Helfer- und Läuferbeuteln, die schon Tage vor dem Eschathlon-Sonntag gepackt wurden, trug zur guten Stimmung bei. Aber gleichzeitig wurde auch an diejenigen gedacht, die zusätzlicher Unterstützung bedürfen: Direkt nach dem Ende der Veranstaltung wurde erneut gepackt: alles, was nicht mitgenommen oder aufgegessen war, kam in die Kisten, die dann der Tafel in Schwalbach gebracht wurden, vor allem Apfel, Bananen und Müsliriegel. Während der Veranstaltung aufgestellte Spendenboxen für die Tafel, die ja immer auch auf Geldspenden angewiesen ist, um die Lebensmittel verteilen zu können, blieben nicht unbeachtet. Außerdem wurden wieder Läuferbeutel und T-Shirts aus den Vorjahren gegen eine Spende abgegeben. Und auch dieses Jahr gab es noch einige aktuelle Läuferhirts für diejenigen, die sich erst spät zu einer Teilnahme gemeldet hatten und denen daher kein T-Shirt garantiert wurde. Auch hier wurde um eine Spende zugunsten der Tafel gebeten. Foto: Stadtlauf-Verein Eschborn

Motorroller gestohlen

Eschborn (ew). Im Zeitraum von Mittwochabend, 24. Juli, bis Donnerstagvormittag, 25. Juli, wurde auf einem Sportplatz in Eschborn ein Motorroller entwendet. Zwischen Mittwoch, 18 Uhr, und Donnerstag, 11 Uhr, stahlen unbekannte Täter einen auf dem Sportplatz stehenden Motorroller, welcher hinter einem Container abgestellt worden war. Die Täter umgingen die Lenk Sperre des Rollers und flüchteten in unbekannte Richtung. Die Polizei in Eschborn hat die Ermittlungen aufgenommen und nimmt Hinweise unter Telefon 06196-96950 entgegen.

Einbruch in Pizzeria

Eschborn (ew). Kürzlich machten sich Einbrecher an einer Eschborner Pizzeria zu schaffen. Zwischen 23 und 11.10 Uhr in der Nacht näherten sich die Unbekannten dem Grundstück in der Straße „Am Sportfeld“ und kletterten über einen Zaun. Anschließend suchten sie den Wintergarten der Pizzeria auf und beschädigten eine Tür, um so die Innenräume betreten zu können. Aktuell ist noch unklar, ob die Täter fündig wurden. Die Kriminalpolizei in Sulzbach ermittelt und nimmt Hinweise unter Telefon 06196-20730 entgegen.

Badespaß beim „Kindersummertime“

Beim Eschborner „Kindersummertime“ spielte das „Theater des Lachens“ aus Frankfurt an der Oder kürzlich das Stück „Trockenschwimmer“ im Süd-West-Park. Am Vormittag kamen die ersten bis dritten Klassen der Grundschule „Süd-West“ in den Park, um in zwei Vorstellungen das Theaterstück über die Begegnung eines Frosches und einer Kröte zu sehen. Am Nachmittag freuten sich viele Kinder und Erwachsene über ein schattiges Plätzchen im Park. Die beiden Darsteller in Badeflossen spielten mit Handpuppen das Stück über eine Freundschaft zwischen zwei Wasserwesen, die so verschieden gar nicht sind, und sorgten für so manche Lacher beim Publikum. Foto: Stadt Eschborn



STELLENMARKT

Bürokräft

für alleingesessene Kronberger Malerfirma **gesucht!**
Aufgabengebiete:
Allgemeine Büro­tätigkeiten,
Projektorganisation,
Personalorganisation,
Marketing, Rechnungswesen
und Buchhaltung.
Teilzeit oder Vollzeit

**Karl Wehrheim
Maler und
Baudekoration GmbH**
Jacques-Reiss-Str. 5
61476 Kronberg/Ts.
Tel. 06173 79427
info@maler-wehrheim.de
www.maler-wehrheim.de

Wir suchen für unsere Neurologische Praxis in Kelkheim Verstärkung.

MFA (m/w/d)

**gerne interessierte Wieder-/Quereinsteiger
Vollzeit/Teilzeit/Minijob**

Prof. Dr. med. Dr. rer. nat. Michael Bendels
Am Marktplatz 5 · 65779 Kelkheim
Tel.: 06195 6777620

Suchen Sie auch eine/n Mitarbeiter/in?

Rufen Sie uns an:
Hochtaunus Verlag GmbH, Tel. 06171 62880



**OBERURSELER
WERKSTÄTTEN**
AUSSERGEWÖHNLICH. ZUVERLÄSSIG

Die Oberurseler Werkstätten für behinderte Menschen sind ein Eigenbetrieb des Hochtaunuskreises, der Menschen mit unterschiedlichsten

Behinderungen durch individuelle Förderung und Betreuung in Beruf und Gesellschaft integriert. Dazu gehören Aus- und Weiterbildung, Förderung der persönlichen Entwicklung, Arbeitsplatzangebote und pfelegerische Hilfen.

Zur Verstärkung unseres engagierten Teams suchen wir aktuell:

zwei Industrie- und Handwerksmeister, Arbeitspädagogen, Ergotherapeuten oder Erzieher, als

- Fachkraft für Arbeits- und Berufsförderung / Gruppenleiter (m/w/d)
- Jobcoach/ Fachkraft für Arbeitsmarktintegration (m/w/d)

einen Kraftfahrer / Lagerarbeiter / Speditionsmitarbeiter (m/w/d)

zwei Heilerziehungspfleger, Altenpfleger, Krankenpfleger, Ergotherapeutin, Erzieher oder Physiotherapeuten, als

- Betreuer für die Tagesförderstätte für Menschen mit schwerstmehrfacher Behinderung und/oder Verhaltensauffälligkeiten

vier Absolventen für ein Freiwilliges Soziales Jahr – FSJ (m/w/d)

- berufliche Orientierung und soziales Engagement - eine Chance für junge Leute im Alter von 15 bis 27 Jahren

Quereinsteiger sind uns herzlich willkommen!

Nähere Informationen, Ausschreibungszeitraum und weitere Stellenanzeigen entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.o-wfb.de!

Für weitere Fragen stehen Ihnen die Geschäftsbereichsleitungen
Frau Sedelmaier und
Frau Zötzsche-Urban unter der
Rufnummer **06171/9980-000**
gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte schriftlich an:
Oberurseler Werkstätten für Behinderte
z.Hd. Erster Betriebsleiter
Herrn Andreas Knoche
Oberurseler Straße 86-88 · 61440 Oberursel (Ts.)
E-Mail: info@o-wfb.de

Mit der Abgabe der Bewerbung willigt der Bewerber in eine Speicherung der personenbezogenen Daten während des Bewerbungsverfahrens ein. Ein Widerruf dieser Einwilligung ist jederzeit möglich.

Reisekostenvergütungen werden nicht erstattet.

Aus organisatorischen Gründen werden die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens nicht zurückgeschickt.

Carolina Schäfer Deutsche Vizemeisterin der U23

Schwalbach (sbw). Es ist manchmal gar nicht so einfach, wenn man von der Papierform zu den Anwärterinnen auf eine DM-Medaille gehört. Ein gewisser Druck ist da, und die Erwartungen an sich selbst sowie wahrscheinlich auch von Trainerseite spielen bestimmt eine Rolle. Keine Probleme mit dieser Situation hatte Carolina Schäfer (TG Schwalbach) bei den deutschen Meisterschaften (DM) der U23 in Mönchengladbach. Entgegen der oft üblichen Praxis bei Titelkämpfen, „auf Platz“ statt „auf Zeit“ zu laufen, ging es über die 5000 Meter im Grenzlandstadion ziemlich flott zur Sache. Mit gleich 20 Starterinnen war es auch ziemlich eng auf der Bahn, zumindest am Anfang. Denn nach wenigen Runden hatte sich schnell eine Zwei- beziehungsweise Dreiklassen-Gesellschaft gebildet. Ganz vorne mit dabei Carolina Schäfer, die bis fast zur 2000-Meter-Marke vorne im Wind lief und reichlich Tempoarbeit verrichtete. Dann ging Lisa Merkel (LAV Stadtwerke Tübingen) nach vorne, passierte den zweiten Kilometer in 6:30,74 Minuten und lief dann ihr eigenes Rennen. Die EM-Neunte von Rom über die 10 000 Meter spulte Runde um Runde ab und sicherte sich in 15:44,36 Minuten den DM-Titel. Dahinter wurde es spannend. Die Verfolgerinnen Rahel Brömel (Athletics Team Karben), Emily Junginger (VfL Sindelfingen/ noch U20) sowie Carolina Schäfer hatten abwechselnd die Nase vorne, ehe zuerst Brömel abreißen lassen musste und ein ganzes Stück zurückfiel. Die MTK-Athletin war hellwach und taktisch auf der Höhe des Geschehens. Das wurde dann auch prompt mit der deutschen Vizemeisterschaft in der neuen Kreisrekordzeit von 16:01,92 Minuten belohnt.

„Ich bin mit der Platzierung und der Zeit absolut zufrieden, habe ich mich doch hier um rund anderthalb Sekunden verbessern können. Optimal wäre eine Zeit knapp unter 16 Minuten gewesen. Eine 15 vorne sieht immer besser aus, aber dafür war es ganz am Anfang ei-

nen Tick zu langsam“, bilanziert Schäfer. Für die Lehramt-Studentin an der Uni Frankfurt gibt es jetzt erst einmal eine „Bahn-Pause“. Die nächsten Rennen sind auf der Straße angedacht. „Ich werde über fünf und zehn Kilometer an den Start gehen. Richtung Herbst startet dann schon die Vorbereitung auf die Cross-Saison. In den entscheidenden Rennen möchte ich mich dann für die Cross-Europameisterschaften in Antalya qualifizieren“, berichtet die Bundeskaderathletin, die gerade erst in die Altersklasse U23 aufgerückt ist. Parallel zu den „Großen“ ging es am Niederrhein auch für die U18 um Medaillen und schnelle Zeiten. Dass die Staffel der LG Bad Soden/Neuenhain nicht zu den Edelmetall-Anwärterinnen gehörte, war von Anfang an klar. Alleine die Qualifikation war schon ein toller Erfolg. Das Quartett in der Besetzung Jasmin Horne, Lena Burchard, Emilia Laux und Sarah Burkhardtova lieferte eine tolle DM-Premiere ab. Im ersten von insgesamt sechs Zeitläufen zauberten die LG-Mädels als Zweite mit 49,61 Sekunden einen neuen Kreisrekord auf die Bahn. Entsprechend groß war der Jubel. Nachdem alle Läufe absolviert waren, stand in der Endabrechnung ein 28. Platz unter über 40 Teams in der Ergebnisliste. „Ein schöner Erfolg für die Mädels. Das haben sie richtig gut gemacht. So eine DM ist schon eine ganz andere Sache und nicht mit normalen Sportfesten oder Kreismeisterschaften vergleichbar. Hier gibt es einen Call-Room. Die Athletinnen werden alleine ins Stadion geführt, müssen eigenständig die Wechselmarken und andere Dinge checken. Wir Trainer sind weit weg auf die Tribüne verbannt. Da hat mich der neue Kreisrekord besonders gefreut, auch wenn die Steigerung nur 0,04 Sekunden betrug. Aber es wurden auch schon große Titel mit viel geringerem Abstand gewonnen“, so der erfahrene Coach, der seine junge Truppe bestens auf die Meisterschaften vorbereitet hat.



Carolina Schäfer (TG Schwalbach/Nr. 540) auf dem Weg zum DM-Silber über die 5000 Meter bei den Titelkämpfen in Mönchengladbach.
Foto: Frank Kiesel

Wandertag – noch Plätze frei

Schwalbach (sbw). Für den Wandertag für Schwalbacher ab 60 Jahren sind noch Anmeldungen möglich. Bereits 20 Personen haben sich für den ersten gemeinsamen Wandertag der Aktivhilfe, der Turngemeinschaft (TG) Schwalbach und der Fachstelle Seniorenarbeit im Schwalbacher Rathaus angemeldet. Die Organisatoren freuen sich über die positive Resonanz und melden, dass noch zehn weitere Anmeldungen möglich sind. Das Wandern beginnt um 9.45 Uhr auf dem unteren Marktplatz am Haupteingang zum Bürgerhaus mit kleinen Aufwärmübungen einer TGS-Trainerin. Dann geht es über den Viergötterstein zur Kelterei Herberth, wo eine Verkostung des dort produzierten Apfelweins

und -safts stattfindet. Gestärkt geht es dann im großen Bogen über die Mammolshainer Streuobstwiesen zurück. Die Rückkehr zum Schwalbacher Rathaus ist bis spätestens 14.30 Uhr geplant. Wichtig sind Trittfestigkeit und die gesundheitliche Verfassung, eine leichte Wanderung mit einer Länge von sieben bis acht Kilometern bewältigen zu können. Für Apfelweinprobe und kleine Verpflegung werden fünf Euro erhoben. Für Mitglieder der Aktivhilfe und der TG Schwalbach ist die Teilnahme kostenlos. Anmeldungen sind noch bis zum Mittwoch, 7. August, bei Martin Mrosek unter Telefon 06196-804192 oder per E-Mail an martin.mrosek@schwalbach.de möglich.

Konzert von ‚Matter of Facts Studio‘

Schwalbach (sbw). Am Donnerstag 15. August, präsentieren ‚Matter of Facts Studio‘ ihr Programm ‚In the woods, there is a singing saw‘ am Waldhaus im Arboretum Main-Taunus, Am Weißen Stein, Schwalbach/Eschborn. ‚Matter of Facts Studio‘ verbinden ‚Neue Musik‘ mit szenischem Konzert zu einem

spannenden Hörerlebnis. Um 18 Uhr findet ein musikalischer Spaziergang statt, Treffpunkt ist am Waldhaus. Um 19 Uhr dann das Konzert am Waldhaus. Die Bewirtung übernimmt der Förderverein Arboretum. Bei Regen findet die Aufführung im Waldhaus statt. Veranstalter: ‚Matter of Facts Studio‘ und Kulturkreis.

Preisverleihung für weitere Top-Teams



Die sehr gute Bilanz des diesjährigen Stadtradelns mit knapp 900 Aktiven und 146 235 geradelten Kilometern wurde bereits veröffentlicht. Die Ehrung für die 322 aktiven Radler der Heinrich-von-Kleist-Schule, die damit das größte Team stellte, fand während des Schulfestes statt. Im Rahmen des ‚Summertimes‘ zeichneten Erste Stadträtin Bärbel Grade (2. v. r.) und Nahmobilitätsbeauftragter Andreas Gilbert (r.) kürzlich alle weiteren erfolgreichen Teams aus, darunter die ‚Eschborner Spitzenradler‘, ‚Team Christ König‘ und die ‚Hartmutschule (GrS) Eschborn‘. ‚Gold‘ und damit den 1. Platz in der Kategorie ‚Kilometer je Team-Mitglied‘ sicherte sich das Team ‚#elinkocyclingteam‘ (Foto) mit jeweils 587 geradelten Kilometern. Die erfolgreichen Teams konnten sich über tolle Preisgelder freuen. Besonders aktiv waren auch einige große Unternehmen, wie ‚Techem‘, ‚Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit giz‘, ‚Deutsche Bank‘, ‚Deutsche Börse AG‘ oder ‚Der GLS Paket-Express‘, die es in verschiedenen Kategorien in die Top fünf geschafft haben. Alle Ergebnisse gibt es auch zum Nachlesen unter www.eschborn.de/stadtradeln.

Foto: Stadt Eschborn

Verschiedene Meisterschaften beim tve

Beim ‚tennis westerbach eschborn‘ (tve) stand in diesem Sommer auch wieder die Clubmeisterschaft im Herren-Einzel an. Nachdem sich in den Vorrundenpartien die vier besten Spieler qualifiziert hatten, kam es im Halbfinale zu folgenden Paarungen: Der topgesetzte Florian Agartz traf auf Sebastian Schmidt. Nach einem engen ersten Satz, den Florian mit 6:4 gewann, wurde es im zweiten Satz deutlicher, den Sebastian gegen den stark aufspielenden Florian mit 1:6 verlor. Das zweite Semifinale bestritten der an Nummer zwei gesetzte Fabio Heil und Marco Brückner. Fabio gewann beide Sätze klar mit 6:1 und 6:1. In einem hochklassigen Endspiel siegte Fabian Heil am Ende doch klar mit 6:2 und 6:1. Damit sicherte er sich nicht nur die Meisterehren, sondern auch ein Ticket für das begehrte Champions-Dinner am Ende der Saison. Eine Damenkonkurrenz kam mangels Meldungen leider nicht zustande. Bei den tve-Jugendmeisterschaften haben über 20 Kinder und Jugendliche des tve ihre Clubmeisterschaften in unterschiedlichen Altersgruppen kürzlich mit viel Spaß gespielt. Anton Treeck gewann alle seine Einzel ohne Satzverlust und wurde Clubmeister bei den U8-Junioren. Bei den U10-Junioren sicherte sich Janis Hopstock den Titel des Clubmeisters mit drei Siegen und 6:1-Sätzen. Bei den U12-Junioren gewann Yibin Cao die Gruppe

und den Titel mit vier Siegen und 6:0-Sätzen. Marc Vandeputte siegte bei den U16-Junioren mit zwei Siegen und 4:0-Sätzen. Bei den U18-Junioren schaffte Filip Nikolic alle drei Matches zu gewinnen, ohne einen Satz abzugeben. Bei den U12-Juniorinnen konnte sich Melona König durchsetzen und darf sich Clubmeisterin nennen. Der tve gratuliert allen Kindern und Jugendlichen zu ihren tollen Erfolgen. Im Anschluss an die Spiele feuerten die jungen Tenniscracks dann kräftig die Herren im Finale an.

Foto: T. Schaaf



Fischerin und Königin begeistern



Kürzlich wurde das zweite Kindersummertime aufgrund des wechselhaften Wetters kurzerhand in das Bürgerzentrum in Niederhöchstadt verlegt. Das Theater ‚Mensch, Puppe!‘ aus Bremen spielte am Vormittag in zwei Vorstellungen das Theaterstück ‚Die Fischerin – Meer geht immer‘ für alle Klassen der Westerbach-Schule. Am Nachmittag freuten sich alle anderen kleinen und großen Zuschauer über das Figurentheater, das an das berühmte Märchen der Brüder Grimm angelehnt war. Schauspielerinnen Jeannette Luft, die in die Rollen der armen Fischerin, der Königin und der Päpstin schlüpfte, erzählte die Geschichte auf neue Weise mit vielen schönen Liedern.

Foto: Kulturreferat Eschborn

